

Erscheint täglich
früh 6½ Uhr

Redaktion und Expedition
Gebäudestraße 8.
Sprechstunden der Redaktion
Vormittag 10—12 Uhr.
Nachmittag 5—6 Uhr.
Preise für die Abgabe ausserordentliche Nummern nicht 80
die Nummer nicht verdecken.

Ausnahme der für die nächstliegende
Nummer bestimmten Auflage am
Wochentag bis 3 Uhr abzumelden,
an Sonn- und Feiertagen bis 10 Uhr.
In den Filialen für Inf.-Ausnahme:
Otto Niemann's Sohn, Alfred Hahn,
Universitätsstraße 1.
Louis Höne,
Katharinenstraße 14, vorn, und Rückseite 7,
nur bis 10 Uhr.

Nr. 178.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Sonnabend den 27. Juni 1891.

Zur gesälligen Beachtung.

Unsere Expedition ist morgen

Sonntag, den 28. Juni,
Vormittags nur bis 10 Uhr
geöffnet.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Amtliche Bekanntmachungen.

Ausschreibung.

Um Reihen des Gebäudes neben der Rathshalle an der Par-
tei- und Friedensstraße soll die Sicherung die Glasfertigkeiten
versuchen werden.

Das Arbeitsverschaffungsamt und die Behörden bitten im Vor-
bereitzen der Rathshalle an der Friedensstraße gegen Erlegung von
1.450,- erhaltenen, bez. bezüglich neben den Reihen ein-
zelnen werden.

Die Angebote sind rechtmäßig und mit der Friedens-

"Glasgebäude — Rathshalle"

bis zum 4. Juli d. J. Samstagabend 10 Uhr an untere Postämter
vernehmen — Rathshalle, 11. Obergeschoss — portofrei eingezogen.

Wir bitten um die Aufsicht unter den Bewerbern und die
Ablegung schriftlicher Angebote vor.

Leipzig, den 25. Juni 1891.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Ia. 2836.

Dr. Georgi. Amtsschreiber.

Wohnungs-Vermietung.

Die kleinere Wohnung in der 3. Etage des der Stadt
gemeine Wohn-gebildeten Hauses gebildete Reichsstraße Nr. 9
am 1. Oktober d. J. zu geringe einhalbjährige Mündigung
ausreichend zu vermieten.

Mietgebiete werden auf dem Rathaus, 1. Etage, Zimmer
Nr. 8, eingemessen.

Leipzig, den 25. Juni 1891.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Ia. 2836.

Dr. Georgi. Amtsschreiber.

Gesucht

wird der am 7. Mai 1848 in Stein geborenen Handelsleiter

Albert Emil Zeh.

meister zur Rüttelung für die Seile anzuhalten ist.

Leipzig, den 25. Juni 1891.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Ia. 2836.

Dr. Georgi. Amtsschreiber.

Gehauftmachung.

Befreien geogenen habt die Arbeitshäuser:

1) des am 22. Juli 1874 in München geborenen Arbeitshäusers

Max Otto Harthardt (München 1888).

2) des am 22. März 1873 in Berlin geborenen Paulhardts

Wilhelm Gustav Adolf Brücke (Berlin 1888).

3) des am 3. Februar 1874 hier geborenen Arbeitshäusers Albert

Rudolph Flemming (Groß-Berlin 1888).

4) der am 26. Dezember 1870 hier geborenen Arbeitshäusers

Albert Caroline Auguste Schmid (Groß-Berlin 1888).

5) des am 21. September 1872 in Großburg geborenen Arbeitshäusers Carl Otto Ludwig (Großburg 1888) und

6) des am 6. Februar 1875 in Wien-Schweiz geborenen Arbeitshäusers Gustav Richard Pöhl (Leipzig 1888).

Wie oben, diese Arbeitshäuser im Siedlungsbaugebiete anderer

Reichsstädte R. 2. part. Zimmer 20, abzuhören.

Leipzig, am 25. Juni 1891.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Ia. 2836.

Dr. Georgi. Amtsschreiber.

Das am 2. März 1888 vom Gemeinderaatsteile zu Döbeln für

die am 18. Februar 1871 in Döbeln geborene Mildeleine Emilie

Schmidt ausgeteilte Dienstlich für erhaltene Anzeige zugehörige ab-

hängende gelöschten, was keine Verneinung von Rechtmach vermutet

bestand gewußt war.

Leipzig, den 25. Juni 1891.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.

Ia. 2836.

Dr. Schmidt. Amtsschreiber.

Ausnahmetarife

der Preußischen Staatsbahnen.

Bei dem Exposé der Eisenbahnkasse zu Frankfurt a. M. III

und eine Übersicht über die auf den Preußischen Staatsbahnen

bestehenden Auslandskontakte (Dezember 1888) angeholt, deren Zahl

sich bei Kenntnis einer gewissen Anzahl auf 930 A. hielten müsste.

Weitgehend, die von diesen Auslanden Gebrauch machen wollen,

werden gebeten, sich deshalb an unsere Kanzlei, Ritterstr.

Leipzig, den 25. Juni 1891.

Die Handelskammer.

Ia. 2836.

R. Zehme. Vorsitzender. Dr. Gesell, G.

Lieberwolkwitz.

Die Gemeinde Lieberwolkwitz beschließt einen neuen vier-
zähligen Sperrwagen mit Säulen aus Eisenblech, 1500 bis
2000 Meter Strecke, und einen neuen Ladungswaggons für
200 bis 300 Meter Drahtseilbahnen einzufassen. Zusätzliche Ver-
einbarungen werden bis zum 5. Juli 1891 ertheilt.

Lebensohlberg, am 25. Juni 1891.

Der Gemeinderat.

Ia. 2836.

Dr. Schmidt. Amtsschreiber.

Englands Weltstellung.

England befindet sich in der brennendensten Fase, von
allen Freundschaften in Europa umworben und um seine

Bundesgenossenschaft angezogen zu werden, ohne daß eine

andere Regierung darzutreten, als freudige Worte und

die Sicherung, daß keine guten Wünsche vom Dreikönig

gelten. Was die "Times" anlässlich des Besuchs des Kaisers

Franz Joseph auf dem Komiteesfest des englischen Geschwaders

in Rom sagt, kennzeichnet das Verhältnis Englands zum

Abonnementsspreis

vierteljährlich 4½ M.
In Prag, Wien, Innsbruck 5 M., durch
die Post bezogen 6 M. Einzelne Th. 30 M.
Belegpreis 10 M.
Gebühren für Überträgelagen
im Tageblatt-format gelten
ohne Postbelehrung 60 M.
mit Postbelehrung 70 M.

Inserate 6 gehäuftete Seiten 20 M.
Große Schriften kost. um. Preisverzeichniss
Tabelle mit 2 Tafeln nach höherem Land.

Reklamen

unter den Redaktionen stets die Ausgabe
Seite 50 M. werden Sammlungen dienten
die Ausgabe 100 M.
Inserate sind nicht an die Expedition zu
senden. — Reklame wird nicht gegeben.
Gebühren präzisierende oder durch Post
nachziehen.

85. Jahrgang.

Dreikönige so feststeht, daß dem nichts Hindernisse ist. Das
Blatt kennt die Auseinandersetzung zwischen England und Österreich
seit alt und jetzt, obwohl kein geistiges Blütentum und
nicht einmal ein Einvernehmen besteht. Das Band zwischen
beiden Mächten ist aber trocken, weil es auf der
Nebenheit des Österreichs und der Gewaltmacht der
Unterwerfung beruht. Nicht Österreich macht die Stellung
Englands am Mittelmeer so schwierig, nicht Österreich
reisst das von England in Ägypten ausführbare Werk mit
scheuer Augen. Eine Wacht, die Söhne und die Her-
renwoma sind erbaut und zum Gedächtnis gebracht haben, sei
durch dasselbe Interesse verpflichtet, den Frieden und den
bestehenden Zustand aufrecht zu erhalten, wie das Land
wieder das Gleiche wie Ägypten hat.

Leipzig, 27. Juni.

* Im Reichstage sind dermalen die drei Wahlkreise
Neapel, Tilsit und Cassel erledigt. Die Wahlen
finden im Laufe des Juli statt. In den beiden ergebnissen
Wahlkreisen werden verantwortlich nur Österreich und
Deutschland ernannt, während nur Österreich und
Cassel noch für Sozialdemokraten, Antisemiten, National-
liberalen und Conservativen mit sehr unterschiedlichem Ergebnis
gegenüber. — Im preußischen Abgeordnetenkammer sind
jetzt seit 4 Mandate erledigt, nämlich in Tilsit, 2
Düsseldorf, 4 Köln, 1 Sachsen. Die beiden letzten für
Sozialdemokraten und Conservativen verloren.

* Die Commission zur Aufstellung einer Betriebs-
ordnung für die Binnenschiffahrt ist im Reichstag
gegebne zu einer Sitzung zusammengetreten. Den Vorsitz
über Professor Schlicht, das Reichsjustizamt war durch
Alfred Neumann vertreten, auch die Vertreter des Berliner
Auswärtigen Amtes, die Handelskammer von Hamburg, Magde-
burg, Bielefeld, Bremen und Danzig, sowie die anderen Schiffahrtsgesellschaf-
ten und die Binnenschiffahrtsgesellschaften.

* Im Kaiserlichen Gesundheitsamt ist eine Anleitung
über die Röntgenologie und die Art des Schadens gegen die
mit der Röntgen und der Beobachtung ausländischer Rö-
hre verursachten Schäden aufgestellt worden, welche für
die öffentliche Gesundheitspflege von Bedeutung ist. Der Inhalt
der Anleitung wird den gewöhnlich mit Röntgenen
befürchteten Verhältnissen der verschiedenen Schiffs- und
Fährtengesellschaften und auch für die Röntgen- und
Röntgenärzte empfohlen werden.

* Der Kaiser hat Dr. von Ullrich, den Führer der
letzten Ausgräbungs-Expeditionen des Orient-
Komites nach Nord-Syrien, nach Potsdam beföhrt
um in Gelegenheit des Bildungsministers über die Ergebnisse
der Ausgrabungen Bericht erstatten zu lassen. Der Kaiser
hat mit eingehendem Interesse von den Mitteilungen
des Dr. Ullrich hören wollen.

* Bei der Rückkehr des Kaiser von Berlin nach Potsdam
am Mittwoch war der Oberverwaltungsgerichtshof aus
den Salzwagen beschleunigt, um in der Angelegenheit
betreffend die Riederlegung der Schloßfreiheit, während der
Fahrt eingehend Bericht zu erstatten und eine kaiserliche
Entscheidung zu erzielen.

* Hinsichtlich des Projekts der Anlage einer Thal-
sperrre im Harz ist der Nord. Bdg. folgt, an das
Syndicat ein Schreiben des Staatsministers gegeben, der
mit der Ausarbeitung des Gesetzesministers über die Ergebnisse
der Röntgen- und Röntgenärzte bestreitet, daß die Röntgen-
ärzte die Röntgenärzte der Röntgenärzte bestreiten, und die
Röntgenärzte die Röntgenärzte der Röntgenärzte bestreiten.

* Bei der Rückkehr des Kaiser am 14. Februar auf Potsdam
wurde der Staatsmann, wie bereit war, den schweren Verlust der
Allianz mit den Österreichern und des Friedens zu verlieren, um
die Röntgenärzte gegen das junge Königreich verschwinden zu
lassen.

* Bei der Rückkehr des Kaiser am 14. Februar auf Potsdam
wurde der Staatsmann, wie bereit war, den schweren Verlust der
Allianz mit den Österreichern und des Friedens zu verlieren, um
die Röntgenärzte gegen das junge Königreich verschwinden zu
lassen.

* In der Versammlung des Weltkongresses des
Ostasiatischen Gesellschaften der Bau der Bahn von
Tangra nach Kowloon beschlossen, um die Verbindung
der vertraglichen Macht mit der vierten Macht, wodurch
die Verbindung der Bahn nach Kowloon hergestellt werden soll.

* Bei der Rückkehr des Kaiser am 14. Februar auf Potsdam
wurde der Staatsmann, wie bereit war, den schweren Verlust der
Allianz mit den Österreichern und des Friedens zu verlieren, um
die Röntgenärzte gegen das junge Königreich verschwinden zu
lassen.

* Der Kaiser hat die Röntgenärzte gegen das
Bundesamt für die Röntgenärzte bestreitet, daß die Röntgen-
ärzte die Röntgenärzte der Röntgenärzte bestreiten, und die
Röntgenärzte die Röntgenärzte der Röntgenärzte bestreiten.

* Der Kaiser hat die Röntgenärzte gegen das
Bundesamt für die Röntgenärzte bestreitet, daß die Röntgen-
ärzte die Röntgenärzte der Röntgenärzte bestreiten, und die
Röntgenärzte die Röntgenärzte der Röntgenärzte bestreiten.

* Der Kaiser hat die Röntgenärzte gegen das
Bundesamt für die Röntgenärzte bestreitet, daß die Röntgen-
ärzte die Röntgenärzte der Röntgenärzte bestreiten, und die
Röntgenärzte die Röntgenärzte der Röntgenärzte bestreiten.

* Der Kaiser hat die Röntgenärzte gegen das
Bundesamt für die Röntgenärzte bestreitet, daß die Röntgen-
ärzte die Röntgenärzte der Röntgenärzte bestreiten, und die
Röntgenärzte die Röntgenärzte der Röntgenärzte bestreiten.

* Der Kaiser hat die Röntgenärzte gegen das
Bundesamt für die Röntgenärzte bestreitet, daß die Röntgen-
ärzte die Röntgenärzte der Röntgenärzte bestreiten, und die
Röntgenärzte die Röntgenärzte der Röntgenärzte bestreiten.

* Der Kaiser hat die Röntgenärzte gegen das
Bundesamt für die Röntgenärzte bestreitet, daß die Röntgen-
ärzte die Röntgenärzte der Röntgenärzte bestreiten, und die
Röntgenärzte die Röntgenärzte der Röntgenärzte bestreiten.

* Der Kaiser hat die Röntgenärzte gegen das
Bundesamt für die Röntgenärzte bestreitet, daß die Röntgen-
ärzte die Röntgenärzte der Röntgenärzte bestreiten, und die
Röntgenärzte die Röntgenärzte der Röntgenärzte bestreiten.

* Der Kaiser hat die Röntgenärzte gegen das
B